

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gebet- und Andachtsbuch - Cod. Donaueschingen 363

**Bayern / Österreich (Südtirol?), [I: um 1460-1470 / II: um
1455-1460]**

[Tagzeiten Marias zum Leiden Christi]

[urn:nbn:de:bsz:31-230072](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-230072)

Durc von vnser lieben fraw in
mitleidung der leidens und todes
xpi. Treu lieben fraw y. geyeten

Du troostest die armen du
himelische künigin du hast
denen geuangen zu mitten zeit
geholt die zuelspöliche schar
vernimmet du zuefroemet sin
und also omphindest du die
süere die in dem hertz gesenkt
dich aller hertest zromigend mit
vnmesslichen schertz. **H**imel fraw
lose mich geubnig durch das
vnmesslich hertzenland **D**u

So **W**achem **M**aria y. **P**remy.
zeit siehest du an wie die schar
ihm dazgule dem vnfrünen
pelato / wehalsstun snerlich
mit den henden gepunden / und

Vambstatt.

mit ralschyn gezeugnis vn
verklaget. Du sthanest auß
liez dem kindes mit spreicheln
gemuliget. Du empfandest die
scheyne des sweets in dir also
glinstern. **V** fink fup mutter
des herten. so ich den kindes
antroyet wurde. pilt den liech
deins leibs. das teg sey am
vnder der gnaden. **Die maria.**
O die zeit zeit. **Zeit.**
zu dem. sahst du den geborn
ten mit dornen. vnd mit vntal
den liech verdampet. Du hocest
den sin verpotten. mit purporen
gehantet. yet laidet. Du siehest
das anze. siche erretet. vnd mit
plut offschaltet. Du pist anstamm

den te slagen mit ghebrus, dus loecutz
 teatpnd, dus s'wert Symeonis,
 entshindend sich verwinden.

Die maria y. Dert y.

*D*ert zert sahest du den
 sun angenagelt vreden, den mit
 tern zinseln den schwachen ho
 rest du gatzgescholter, dus pit
 gekrat des leidens, vromderper
 lich verfruidt dus swerte Syme
 onis, die muter und innelstamm.
Ha muter der gnaden, y. gati
te 10 fluge, mache mich die,
 mit anderzegen gedent, anders
 gedentben *y. Die maria y. None*

D muth tag, horest du die
 styme des sterbenden, du sahest
 die lantzen in der feitz des hangen,

den am kreuz die bedrindmen
die daraus koment / **Ich maria**
in dem prauste hertulich durch
suchent **Ich** im hofraum so den
zukomen wirdt die leste stund
des todes / **Das** ich nicht mit den
ungutigen verjee / **du** gesegen
te wilt fur mich / **Die maria**
Und demen sun **Wesper**
zu wesperzeit / von den punden
des krenzes genem ansehst /
den vmbreuchest und halst
du / und dultest in zu dir /
mit mitleidichn armen / und dult
nest in die wunden / mit ruten
und trauffeln geslagen / **du** mag
nest und kusst in **Ich** im hof
raum / miter des lyen / also wurd
du geslagen / und verwundet / **du**

hast dich süßlich ersattet
 mit dem wunden wrodet moe
 den wunden hegetend den senftlich
 mit süßlich angreifen. **Alle**
 süßliche tmeftan. **geb uns**
 mit die verwindet werden / in
 mit eudige dem zagen verwinden
 und toten suns / dich nitter da
 durch wrodet sein. **Aue maria.**
3. Vnderung. Complet.
 der sinen im tag / dem bawo
 ter san der begebenus empfol
 hen moed / und ist die milien
 muter vil peine leßlich / du
 wessente nitter / ist mangel
 dem sinne lebendigen / und toten.
 Also bestu durch das sneret des
 wunden süßlich wessente
 werden. **Aue maria.**

Die Anphänunge diser gepete.

O Herr der Himmel und der Erde:

Die sey dirz gepet großheit!
und das weilent vor zeln von
dem alten Symeon genant sagt
ist. Du Allertugigste! Vernehme
das gemene Zempfohen und
mache mich mit dir selig steti-
lich. Amen. **89**

A Mutter der
Barmhertigkeit! Pitt für uns der
wir vollkommenlich niedrig ge-
macht werden der gnaden und
Verhaffung. **90**

Herr unser got! Wir bitten dir
für dem guttlast vns furforme!
und für vns pitte. Die allerhoch-
erlöblichste im kranz maria
der allerschönsten selig under
stunde und zeit deins lödend!

durchgäuge das swert des smer-
tzens **I**ch bin leibhaftig und verführert
vnter dem vater in ansehung
des heiligen geistes got durch
alle welt der welt. Amen **V**.

Kubst Imocencia hat velen vnter
antlitz vnd alsul kuen **V** **V**.

Her got **H**ilf vns dem vnter
te hande **V** vnd durch das vnter
der aller seligsten vnd aller hoch
erloblich sten kuen **M**arie
vnter vnter **H**ilf vns an
die hilf der obersten kraft durch
vnter vnter **A**men **V**.

